Lösungen finden GESUCHT – GEFUNDEN

Kurzbeschreibung:
Oft kommt es vor, dass Gruppen sich zu Veranstaltungen zusammenfinden und wieder auseinandergehen, ohne etwas über besondere Kompetenzen oder Expertenwissen, das in der Gruppe vorhanden ist, zu erfahren. Wer kennt nicht den Satz: "Hätte ich früher gewusst, dass du dich darin auskennst!" Diese Methode ist geeignet, dem entgegenzuwirken.

Altersgruppe	ab 14 Jahre
Gruppengröße	8 - 20 Personen
Dauer	ca. 20 Minuten
Ort	drinnen
Vorbereitungsaufwand	gering
Materialbedarf	Plakat "Tauschbörse" (siehe Beschreibung/Verlauf) 3 rote und 3 grüne Karten für jeden Teilnehmer bereitgestellt ausreichend dicke Filzstifte
Ziele	Förderung und Anregung der Kommunikation Kompetenzen und Wissen austauschen

Durchführung:

1. Die Moderation hat auf einer Pinnwand ein großes Plakat angebracht, das mit "Tauschbörse" überschrieben ist. Es ist in drei Spalten unterteilt: 1. "Umsätze", 2. "Gesuche" und 3. "Gebote".
2. Sie verteilt nun an jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer drei grüne und drei rote Karten. Die grünen Karten sind für die Gebote da. Auf ihnen steht: "Name: ..." und "Ich biete: ..." Die roten Karten sind für die Gesuche da. Auf ihnen steht: "Name: ..." und "Ich suche: ..." (Die Karten können zur Not auch durch die Teilnehmenden beschrieben werden.)
3. Nun schreiben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre Karten, zu welchen Themen, Bereichen, speziellen Dingen sie Informationen oder sogar Expertenwissen anbieten können (grüne Karten) bzw. worüber sie Informationen suchen (rote Karten). Im Bereich der Moderatorenausbildung zur Beteiligung beispielsweise könnten das folgende Stichworte sein: Sponsoring, Öffentlichkeitsarbeit, Informationen zur Aufsichtspflicht, Beteiligung von Kita-Kindern, Kinderstadtplan, Jugendparlamente, Meta-Plan-Technik, Open-Space, Spiele zum Kennenlernen usw.
4. Nun werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgefordert, herumzugehen und dabei ihre Karten gut lesbar in den Händen zu halten. Die Tauschbörse beginnt.

5. Finden sich zwei potentielle Tauschpartner, so führen sie ein kurzes Gespräch, bei dem sie sich über die gewünschten und angebotenen Informationen austauschen und sich evtl. sogar zu einem weiteren Gespräch verabreden. Zum Schluss tauschen sie die Karte(n) aus und gehen weiter auf die Suche.
6. Nach einer vorher verabredeten Zeit wird die Tauschbörse geschlossen und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich.
7. Erfolgte Tauschaktionen werden kurz beschrieben und die Karten dann in die Spalte "Umsätze" gepinnt.
8. Offene Gesuche und Gebote werden nun in die entsprechenden Spalten gepinnt. Dabei ergeben sich meist noch weitere Tauschaktionen oder besondere Gebote erwecken bei dem/der ein oder anderen Teilnehmer/in Interesse.